**Gemeinden mit 23 oder 27 Gemeinderatsmitglieder**

**Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde[[1]](#footnote-1)**

**. . . . . . . vom . . . . . . . , Zahl: . . . . . . . , mit welcher die Aufgaben des Bürgermeisters[[2]](#footnote-2) des eigenen Wirkungsbereiches auf den Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes[[3]](#footnote-3) aufgeteilt werden**

**(Referatsaufteilung)**

Aufgrund des § 69 Abs. 5 und 7 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. …………, und der von der Landesregierung erteilten Genehmigung wird verordnet: [[4]](#footnote-4)

**§ 1**

**Aufteilung der Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches**

Die Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches gemäß § 69 Abs. 2 und 3 K-AGO werden auf den Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes wie folgt aufgeteilt:

Referat I: Bürgermeister ...................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

Referat II: 1. Vizebürgermeister ....................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

Referat III: 2. Vizebürgermeister ....................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

Referat IV: Gemeindevorstand ....................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

Referat V: Gemeindevorstand ....................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

Referat VI: Gemeindevorstand ....................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

............................................................................................................................................

**§ 2**

**Zuständigkeit des Bürgermeisters**

Alle Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches, die nicht taxativ einem Referenten zugewiesen wurden, fallen in die Zuständigkeit des Bürgermeisters.

**§ 3**

**Vertretung im Verhinderungsfall**

Die Mitglieder des Gemeindevorstandes haben sich im Verhinderungsfalle wie folgt zu vertreten:[[5]](#footnote-5)

.................................................................. vertritt ..................................................................

.................................................................. vertritt ..................................................................

.................................................................. vertritt ..................................................................

.................................................................. vertritt ..................................................................

.................................................................. vertritt ..................................................................

**§ 4**

**Inkrafttreten**

(1) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Freigabe zur Abfrage im Internet in Kraft.[[6]](#footnote-6)

(2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates vom ............................, Zahl: ..............................., außer Kraft.

Der Bürgermeister:

1. Markt-/Stadtgemeinde [↑](#footnote-ref-1)
2. Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Formulierungen verzichtet. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise. [↑](#footnote-ref-2)
3. Stadtrates [↑](#footnote-ref-3)
4. 4 Die Aufteilung auf die sonstigen Mitglieder des GV bedarf in Gemeinden mit 23 GR-Mitgliedern zu ihrer Rechtswirksamkeit der Genehmigung der Landesregierung (§ 69 Abs. 5 zweiter Satz K-AGO). Beachte dazu auch § 15 Abs. 3 K-AGO. [↑](#footnote-ref-4)
5. Gemäß § 75 K-AGO wird der Bürgermeister im Fall seiner Verhinderung von den Vizebürgermeistern in der Reihenfolge ihrer Wahl vertreten. Die Vertretungsregelung für den Bürgermeister ist daher nicht anzuführen. [↑](#footnote-ref-5)
6. Gemäß § 15 K-AGO sind Verordnungen der Gemeinde seit 01.01.2017 im elektronisch geführten Amtsblatt der Gemeinde unter der Internetadresse der Gemeinde kundzumachen. [↑](#footnote-ref-6)